

## Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

## Riedel, Adolph Friedrich Berlin, 1863

CLXVIII. König Siegmund bestätigt denen von Günthersberg ihre Besitzungen zwischen Netze und Drawe, am 18. April 1402.
Nutzungsbedingungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-55861

CLXVIII. König Siegmund bestätigt benen von Gunthersberg ihre Besitzungen zwischen Rete und Drawe, am 18. April 1402.

Wir Sigmund, Von Gotes Gnaden König in Vnghern etc., des heiligen Romischen Reichs Vicarius vnd des Künigreichs zu Behmen Vorweser, Bekennen vnd tun kunt offenlich mit difem briffe allen, dy In fehen oder horen lefen, das vor Vns komen ift der Edle, Vnser lieber getruwer henrich von Güntersperg vnd hat vnss demüticlichen gebeten, das wir als ein Marggraff der Marche ober Oder Im vnd seinen Erben vnd Nachkomenden alle Ire Güter, dy fye haben zwisschen der Netze und der drawe, mit allen Iren Zugehörungen, als Sy Sye von Alders biss vff dise czeit beselsen, gehalden vnd genossen haben vnd als In Sye Seliger Gedechtnüs vnfer liber her vnd Vater, her Karl, von Gotes Gnaden etwan Römmisscher Keyser vnd behemischer Konig, mit Kraft seines briefes mit seinem Majestat Ingesigel Vorsigeltes, gelihen vnd vorreichet hatte, geruchten auch, Vorreichen vnd legen genediclichen vnd auch desselben vnsers heren vnd Vaters Majestat briff confirmiren, bestetigen vnd besessen, Das haben wir angesehen getreuwe Dinfte, dy vnís derfelbe henrich von Güntersperg oft vnd dicke getreulichen vnd nützlichen getan hat vnd noch tun fol in künftigen ezeiten, vnd haben mit rechter wißen, wolbedachtem Mute vnd gutem Rate demfelben heinrichen von Güntersperg, Seinen Elichen Erben vnd Nachkomenden von krafft vnfrer Marggraffchaft der Mark ober Oder alle Ire Guter, wy dye mit befundern vnd eygentlichen Namen genant fein, dy fye haben czwiffchen der Netze vnd Drawe, mit allen Iren Zugehörungen vnd Nutzen, in aller Maze, als Sy vnd Ire Vorfaren difelben Güter bissher in lehenweiz von vnserm seligen Vater vnd vormals von andern fürsten vnd Marggrafen derfelben Mark ober Oder gehalden, befessen vnd genossen haben, gelihen vnd vorreichet, legen vnd vorreichen genediclichen zu haben, besitztzen, gebrauchen vnd gentzlichen zu Irem Nutze genissen, Idoch vnschedlichen vnsern vnd andern Rechten. Auch haben wir williclichen Iren Majestat brieff, den Sye von vnserm seligen Vater darüber haben, mit guter wissen confirmirt vnd bestetiget, confirmiren, besesten vnd bestetigen in aller der weize, als Er von wort zu wort in disem vnserm briff eigentlich wor begriffen. Zu Vrkunt diez brieffes verligeltes mit vnserm anhangenhem Ingefigel, Der geben ift zu Prage, nach Crifti geburde Virtzenhundirt Jar vnd dornach in dem andern Jare, an dem Dinstage nach dem Sontage, als man singet Jubilate Deo. Ad relationem Dom. Jankonis de Dretzin

per Dom. Johannem, prepositum quinque Eccl., Cancellarium Joh. Berlin. Aus Bedmann's hanbschriftl. Sammsung.